

Der Wetterbericht für die Region

erstellt von Roland Roth

ausgegeben am 10.01.02, um 17.30 Uhr

Wetterschlagzeile: *K-Frage*

Messwerte von Donnerstag:

Tiefste Temperatur: - 6,3°C 8.30 Uhr / Vorjahr: - 2,1°C

Höchste Temperatur: - 3,2°C 14.30 Uhr / Vorjahr: + 1,4°C

Vorhersage für Freitag, den 11. Januar 2002:

Nebel und Sonnenschein kämpfen weiter um die Vorherrschaft im Kreisgebiet. Auch heute stellt sich beim Wetter also wieder die K-Frage: "Kommt sie oder kommt sie nicht, die Sonne?" Die Nebelobergrenze liegt bei etwa 700 bis 800 Metern, so dass auf der Westalb erneut mit Sonnenschein und Tageshöchsttemperaturen über dem Gefrierpunkt zu rechnen ist. Im Linzgau, an der Donau und in Oberschwaben muss dagegen abgewartet werden, ob sich der Grauschleier im Tagesverlauf gebietsweise lichtet und den Sonnenstrahlen Platz macht. Mit mehr Sonnenschein geht es um die Mittagszeit in den Plusbereich, bei Dauernebel bleibt's dagegen bei Dauerfrost.

Weitere Aussichten:

In der kommenden Nacht und am Samstag zieht ein kleines Tief über Deutschland hinweg nach Osten. Dabei ist allerdings noch unklar, wie es sich in unserer Region auswirkt. Es bringt auf jeden Fall ausgedehnte Wolken und etwas mildere Luft, ob und wie viel Schnee oder Schneeregen vom Himmel fällt, lässt sich dagegen kaum vorhersagen. Ab Sonntag ist es dann vor allem über den Niederungen wieder vielfach neblig-trüb.

Bio-Wetter:

Unterm Dauergrau erhöhte Anfälligkeit für Erkältungskrankheiten und depressive Verstimmungen. Bei wetterempfindlichen Menschen können hier zudem vermehrt Gelenk-, Narben- und Kopfschmerzen sowie asthmatische und rheumatische Beschwerden auftreten. In den nebelfreien Gebieten sowie bei Nebelauflösung überwiegend günstige Wetterreize.

WETTERWARTE OBERSCHWABEN

Allgäu - Bodensee - Linzgau - Alb

www.wetterwarte-oberschwaben.de

- Vorhersage ohne Gewähr -